

VABO Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf

(mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen)

1. Allgemeine Informationen

Das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf ohne Deutschkenntnisse (= VABO) legt für berufsschulpflichtige Jugendliche aus dem Kreis der nach Deutschland zugewanderten und geflüchteten Personen die Grundlagen für die Integration in die Gesellschaft. Das VABO bereitet jugendliche Migranten durch den sprachsensiblen Fachunterricht aller Fächer auf eine möglichst rasch gelingende Integration in ihre neue Heimat Deutschland und auf den Erwerb von Deutschkenntnissen vor.

2. Zweck und Dauer der Ausbildung

Die Schulart vertieft die Allgemeinbildung, stärkt die Integration und die Fähigkeit der Jugendlichen zur Bewältigung des Alltags und bildet einen ersten Baustein zum Erwerb von Basis-

qualifikationen, vorbereitend auf eine Berufsausbildung bzw. auf eine berufliche Tätigkeit.

Die Ausbildung dauert ein Schuljahr und mit dem AVdual als Anschlussmaßnahme kann VABO-Schülerinnen und -Schülern ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand zuerkannt werden. Neben dem Erlernen der deutschen Sprache wirkt auch besonders der Sport integrativ.



3. Voraussetzungen für die Aufnahme

Die *Berufliche Schule Münsingen* nimmt in Absprache mit dem Landkreis Reutlingen die Schülerinnen und Schüler auf. Dabei haben

minderjährige Schülerinnen und Schüler vor Über-Achtzehnjährigen Vorrang.

4. Unterricht und Stundentafel

	<u>Std.</u>
Pflichtbereich	
Deutsch	15
Religionslehre	1
Lebensweltbezogene Kompetenz	2
Bildungssystem und Berufsorientierung	2
Mathematik und Rechnen	3
Englisch	2
Computeranwendungen	2
Handlungskompetenz ¹	2
Wahlpflichtbereich	
Berufliche Kompetenz	3
Sport	
Weitere Fächer	
Summe der Wochenstunden	30-32^{2/3}
Wahlbereich	
Angebote durch Ehrenamtliche/Schülermentoren etc.	
Praktikum	

¹ = fächerübergreifend

² = 2 SWS in andere berufl. Bildungsgänge

³ = max. 40 LWS



Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg hat das VABO vor einigen Jahren weiterentwickelt und so liegt der Fokus und die Konzentration schulischen Handelns in dieser Schulart im Wesentlichen auf dem Spracherwerb.

Aber das ist nicht alles: *„Parallel zum Spracherwerb werden den Schülerinnen und Schülern über einen handlungsorientierten und projektbasierten Unterricht im Rahmen von lebensweltbezogenen Projekten (Lernprojekten) gesellschaftliche und kulturelle Werte vermittelt, ihre Allgemeinbildung vertieft, soziale Kompetenzen gefördert und dadurch ihre Fähigkeit zur Alltagsbewältigung verbessert. In berufsbezogenen Lernfeldprojekten können sich die Schülerinnen und Schüler gegebenenfalls zur Unterstützung der beruflichen Orientierung erstes berufliches Vorwissen und erste praktische Grundfertigkeiten aneignen. Förderangebote, die von ehrenamtlich Tätigen oder Schülernmentoren betreut werden, sollen den Unterricht ergänzen.“* (Auszug aus der VO §1,4)

In enger Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften der *Beruflichen Schule Münsingen*, den Jugendlichen und der Schulsozialarbeit gelingt es uns, unsere Schülerinnen und Schüler bei

Eignung in den vielfältigsten Anschlussmaßnahmen nach dem VABO unterzubringen – sei es nun über eine Weiterbeschulung in einer AVdual-Klasse, in einer Einjährigen- oder Zweijährigen Berufsfachschule oder auch in einem beruflichen Auszubildendenverhältnis. Die Berufsschulpflicht ist mit dem Besuch des VABO nicht erfüllt.

5. Kosten und Anmeldung

Es wird kein Schulgeld erhoben. Es besteht Lernmittelfreiheit. Der Eigenanteil an den Fahrtkosten orientiert sich am Preis des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau (naldo) für eine Monatskarte innerhalb einer „Wabe“! (Information: www.naldo.de).

Anmeldung bitte schriftlich oder persönlich bei:

**Berufliche Schule
Bismarckstraße 19
72525 Münsingen**

(Postfach 1160, 72521 Münsingen)

Fax: 07381 93793-23

Tel. 07381 93793-0

E-Mail: info@bs-muensingen.de

Internet: www.bs-muensingen.de

